

Wie mit respektlosen Verhalten umgehen ?

Beitrag von „Friesin“ vom 27. März 2012 18:04

meike, niemand redet davon, dass man NUR Unterrichten als Aufgabe hat.

Aber das ist unser Kerngeschäft, dafür wurden wir ausgebildet.

Beobachten, nachfragen, Fachleute zu Hilfe ziehen, das können wir freilich tun. Mehr aber auch nicht. Und je älter die Schüler werden, desto schwieriger wird es, ihnen Hilfe "aufzudrücken". Auch bei Grundschulkindern geht das nur mit dem Willen der Eltern.

Kein Psychologe käme umgekehrt auf die Idee, seinen Patienten im Rahmen seiner Therapie Unterricht selbst anzubieten.

Uns sind da als Lehrer Grenzen gesetzt.

Was ist daran eigentlich so schlimm?

Ich zumindest weiß um meine Grenzen, und ich habe auch nicht den Anspruch, als Gutmensch alle Probleme dieser Welt zu lösen.

Und schon gar nicht kann ich das ausgleichen, was im Elternhaus u.U. schief gelaufen ist.

Wie steht es eigentlich im vorliegenden Fall um die anderen Schüler und deren Recht auf Unterricht, das ihnen von Florian eingehalten werden sollte und das von der Mitschülerin ständig torpediert wird?